



**Erhebungsbogen zur geringfügigen/ kurzfristigen Beschäftigung**

Name und Anschrift der Empfängerin/des Empfängers

**An das  
 Pfarramt der Evang. Christusgemeinden  
 Unter- und Obergrombach  
 Joß-Fritz-Str. 30a  
 76646 Bruchsal**

Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße	PLZ/Wohnort	Telefon-Nr.
Geburtsname	Geburtsort	Sozialversicherung-Nr.
Familienstand	Staatsangehörigkeit	Konfession

**1. Angaben des Arbeitgebers zum zu beurteilenden jetzigen/geplanten Beschäftigungsverhältnis**

Juristischer Arbeitgeber (bei Verwaltungsstellen):	
Beginn der Beschäftigung:	
Art der Beschäftigung:	
Einstellungsgrund (z. B. Dauerbeschäftigung, Saisonaußhilfe, Urlaubsvertretung, o. ä.):	
Ist die Beschäftigung zeitlich befristet?	<input type="checkbox"/> ja, bis _____ <input type="checkbox"/> nein
Grund der Befristung:	
Wöchentliche Arbeitszeit	_____ Tage/Woche _____ Stunden/Woche
Anzahl der voraussichtlichen Arbeitstage	_____ Arbeitstage insgesamt (evtl. gesonderte Aufstellung der Arbeitstage)
regelmäßige Arbeitstage pro Woche	<input type="checkbox"/> Mo <input type="checkbox"/> Die <input type="checkbox"/> Mi <input type="checkbox"/> Do <input type="checkbox"/> Fr <input type="checkbox"/> Sa <input type="checkbox"/> So

**Die unter Punkt 1 gemachten Angaben sind sachlich richtig!**

\_\_\_\_\_ Ort, Datum

\_\_\_\_\_ (Unterschrift Dienstvorgesetzte/r oder Anweisungsberechtigte/r)

Stand: 01.07.2006

## 2. Angaben zur Person

### Ich bin

Beamtin/Beamter/Versorgungsempfänger/in/Ruhestandsbeamtin/er

Ich befinde mich im Ruhestand  wg. Erreichen der Altersgrenze  aus gesundheitlichen Gründen

selbstständig

Tätigkeit als: .....

Arbeitnehmer/in in einem weiteren Dauerarbeitsverhältnis

(sofern es sich um eine geringfügige Beschäftigung handelt, ist Ziffer 3 auszufüllen)

Arbeitgeber: .....

Anschrift: .....

monatlicher Bruttoverdienst € .....

Elternzeit

Ich befinde mich voraussichtlich bis zum ..... in der Elternzeit (Erziehungsurlaub)

Rentner/in

Rente der  LVA  BfA Monatlich: ..... €

Ich beziehe  Rente wg. voller/teilweiser Erwerbsminderung Rentenbeginn .....

Altersteilrente  Hinterbliebenenrente  Altersvollrente

Hausfrau/Hausmann

Anschrift: .....

arbeitslos/arbeitssuchend gemeldet

Ich beziehe Arbeitslosengeld/-hilfe/Unterhaltsgeld seit: .....

In Höhe von € ..... von der Agentur für Arbeit in: .....

Schüler

Ist der Schulbesuch abgeschlossen?  ja  nein

Wird nach Beendigung der derzeitigen Beschäftigung oder des daran anschließenden Wehr- oder Zivildienstes

Ein **Studium** aufgenommen  ja  nein

Ein **Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis** eingegangen  ja  nein

Student

Eingeschrieben an

Universität SS ..... WS ..... / .....

Fachhochschule SS ..... WS ..... / .....

Immatrikulationsbescheinigung liegt vor

Landwirt/Landwirtin

Ich bin tätig als  landwirtschaftliche Unternehmer/in  mitarbeitende/r Familienangehörige/r

## 3. Angaben zu derzeitigen geringfügigen Beschäftigungen

Werden derzeit weitere geringfügige Beschäftigungen unter 400 Euro ausgeübt?

(Bitte auch die Einmalzahlungen angeben oder gegebenenfalls die letzte Spalte streichen)

keine

folgende:

lfd. Nr.	Von Bis	Art des Rechtsverhältnisses	Anschrift des Arbeitgebers	Regelm. wöchentl. Arbeitszeit	Lfd. mtl. Arbeitsentgelt (Brutto)	Höhe der zu erwartenden Einmalzahlungen (z.B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld) (Brutto)
1						
2						
3						

#### 4. Angaben zu Arbeitsverhältnissen vor dem jetzigen Beschäftigungsverhältnis

Wurden **kurzfristige** Arbeitsverhältnisse im laufenden Kalenderjahr **vor** dem jetzigen Beschäftigungsverhältnis ausgeübt?

- keine  
 wenn ja, bitte nachfolgend angeben (ggf. gesonderte Aufstellung der in diesem Zeitraum liegenden Arbeitstage beifügen):

von	bis	Arbeitstage* (taggenau)	Wöchentl. Arbeitsstd.	Monatl. Brutto- arbeitsentgelt	Arbeitgeber	Krankenkasse

#### 5. Angaben zu Vergütungen

Die Vergütungen aus allen meinen Beschäftigungsverhältnissen übersteigen derzeit den Betrag von 3.937,50 € im Monat (1/12 der Jahresarbeitsentgeltgrenze 2006)

Bitte beachten Sie, dass das Jahresgehalt (also einschließlich Urlaubs- u. Weihnachtsgeld) auf das Monatsgehalt umgerechnet werden muss

- Nein  ja, und zwar um monatlich €

#### 6. Angaben zur Krankenkasse

Ich bin/war bei folgender Krankenkasse Mitglied: .....

Anschrift: .....

- Pflichtversicherte/r  privat Versicherte/r  
 Familienversicherte/r  freiwillig Versicherte/r

#### 7. Freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung bei geringfügig Beschäftigten

Wenn Sie insgesamt nicht mehr als **400,00 €** monatlich verdienen, hat der Arbeitgeber pauschalierte Beiträge zur Rentenversicherung in Höhe von 15 % des Entgelts für Sie abzuführen. Aus diesen Beiträgen erwerben Sie Ansprüche auf eine Altersrente.

Möchten Sie diese Rentenansprüche erhöhen und daneben auch Ansprüche auf Reha-Maßnahmen und Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsrente erwerben, müssen Sie einen zusätzlichen Eigenbetrag von derzeit 4,5 % (Stand: 01.07.2006) des Bruttolohnes (mindestens aber aus 155,00 € monatlich) bezahlen. Hierzu müssen Sie ausdrücklich auf die Rentenversicherungsfreiheit Ihres geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses verzichten. Ein solcher Verzicht muss schriftlich gegenüber dem Arbeitgeber erklärt werden. Er gilt aber nur für die Zukunft; das heißt, die Rentenversicherungspflicht beginnt mit dem Tag nach dem Tag des Eingangs der schriftlichen Verzichtserklärung beim Arbeitgeber. Der Arbeitnehmer kann aber auch einen späteren Zeitpunkt für den Beginn der Rentenversicherungspflicht bestimmen. Geht die Verzichtserklärung innerhalb von zwei Wochen nach Aufnahme der geringfügig entlohnten Beschäftigung beim Arbeitgeber ein, wirkt sie auf den Beginn der Beschäftigung zurück, soweit der Arbeitnehmer dies verlangt.

Der Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit gilt für die gesamte Dauer der geringfügig entlohnten Beschäftigung und kann nicht widerrufen werden. Er verliert mit der Beendigung der geringfügig entlohnten Beschäftigung seine Wirkung. Bei erneuter Aufnahme einer geringfügig entlohnten Beschäftigung wäre ein Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit gegenüber dem Arbeitgeber wiederum schriftlich zu erklären. Dies gilt auch, soweit die neue Beschäftigung nahtlos an die bisherige Beschäftigung anschließt.

Arbeitnehmer, die mehrere geringfügig entlohnte Beschäftigungen ausüben, die trotz Zusammenrechnung der monatlichen Arbeitsverdienste aus den einzelnen Beschäftigungen rentenversicherungsfrei sind, können nur **einheitlich** auf die Rentenversicherungsfreiheit verzichten; das heißt, die einem Arbeitgeber gegenüber abgegebene Verzichtserklärung gilt für die Dauer aller im Zeitpunkt ihrer Abgabe bestehenden und daneben aufgenommenen Beschäftigungsverhältnisse und verliert ihre Wirkung erst dann, wenn keine geringfügig entlohnte Beschäftigung mehr ausgeübt wird. **Der Arbeitnehmer** hat die weiteren Arbeitgeber über den Verzicht zu informieren.

- nein**, ich möchte nicht rentenversicherungspflichtig werden.  
 **ja**, ich verzichte auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung und bin mit dem Abzug des Eigenbeitrages einverstanden ab dem  
 **Tag der Einstellung**  **01.** ..... **2006 (bitte Monat eintragen)**

## 8. Angaben zur Besteuerung

- Lohnsteuerkarte liegt bereits vor       Wird vorgelegt       liegt bei
- Ich wünsche Pauschalversteuerung (Für den Bereich der Anwender des Arbeitsrechtsregelungsgesetzes der Evang. Landeskirche Baden ist nach § 5c Abs. 7 AR-Ang. die Pauschalsteuer von derzeit 2% bis 20% von dem Mitarbeiter/ der Mitarbeiterin zu übernehmen.)

## 9. Berücksichtigung der steuer-, sozialversicherungsfreien und zusatzversorgungsfreien Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit gem. § 3 Nr. 26 EStG (max. 1.848,00 €/Jahr)

Die Beantragung des Freibetrags erfolgt durch gesonderte schriftliche Erklärung gegenüber dem Arbeitgeber

## 10. Vorversicherungen bei einer Zusatzversorgungseinrichtung des öffentlichen Dienstes

- Ich war bisher noch nicht bei einer Zusatzversorgungseinrichtung versichert.
- Ich war in der Zeit von ..... bis ..... versichert bei der
- VBL       KZVK Baden       Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg
- Andere Kasse
- Ich bin derzeit noch mit einem ersten Beschäftigungsverhältnis bei der folgenden Zusatzversorgungskasse versichert:
- .....

## 11. Bankverbindung

Name der Bank	Bankleitzahl	Konto-Nummer
.....	.....	.....

## 12. Verpflichtungserklärung

**Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und der Wahrheit entsprechend sind. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede in den dargelegten Verhältnissen eintretende Änderung unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.**

Mir ist bekannt, dass ich bei Verstoß gegen diese Mitteilungspflicht verpflichtet bin, eventuelle Ansprüche der Sozialversicherungsträger an den Arbeitgeber auf Beitragsnachentrichtung, so weit diese sich auf den Arbeitnehmeranteil beziehen, auszugleichen. Auf eine tarifliche Ausschlussfrist kann ich mich **nicht** berufen.

Diese Anfrage ist zur Erledigung der Aufgaben des Arbeitgebers nach dem Sozialgesetzbuch erforderlich und hat ihre Rechtsgrundlage in § 98 Sozialgesetzbuch X.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

## Anlagen

- Lohnsteuerkarte       Arbeitsvertrag für kurzfristige/geringfügige Beschäftigung
- Sozialversicherungsausweis (Kopie)       Nachweise (z.B. Studienbescheinigung)